

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

lerisch. Man soll von Toten reden, wie sie es verdienen. Nicht schlechter, aber jedenfalls auch nicht besser. Sonst ist der Tod ohne Lehre, sinnlos und grausig. Und an dieser Leiche, die allzulange gelebt hat, sind zu viel gestorben — körperlich und geistig!

Vor drei Jahren habe ich mit der Niederschrift dieses Büchleins begonnen. Seit einem Jahre liegt es abgeschlossen vor.

Sind seine Geschichten veraltet?

Fällt mit den Staatsgrenzen auch jählings der Geist, der sie gewollt, errichtet und gestützt hat?

Bis gestern hat dieser Geist frenetisch allem Beifall gezollt, was mit Kerker und Galgen für die Sicherung des alt-österreichischen Lebensraumes arbeitete.

Und jetzt ruft dieser Geist:

„Es lebe die Freiheit!

Es lebe die Republik!“

Grübeln Sie noch, ob Alt-Österreich tot ist? Endgültig tot?

Sie hören es doch:

„Es lebe die Republik!“

Aber an dem Tage, da mir einer sagen darf:

„Alle Ihre veralteten Geschichten sind jetzt wahrhaftig alt, durchaus unverständlich, ohne jede Beziehung